



中华人民共和国
驻汉堡总领事馆
Generalkonsulat der Volksrepublik
China in Hamburg

CHINA in Barmstedt

Kunst - Dokumentation - Begegnung

20. Juni bis 18. August 2026

Sehr geehrte Bürgerinnen, Bürger und Gäste der Stadt Barmstedt,

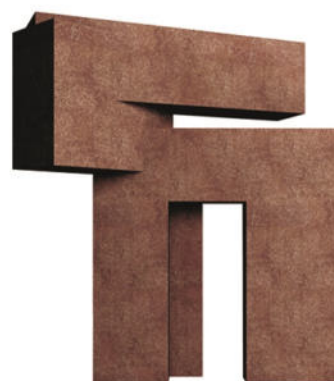
herzlich willkommen zu den Chinawochen in Barmstedt. China ist ein altes östliches Land mit einer langen Geschichte und einer glänzenden Zivilisation. Obwohl tausende Kilometer voneinander entfernt sind, haben sie sich in den mehr als 50 Jahren seit Aufnahme ihrer diplomatischen Beziehungen stets von den Prinzipien des gegenseitigen Respekts, der Gleichberechtigung sowie des gegenseitigen Nutzens und Gewinns leiten lassen, ihr gegenseitiges Verständnis vertieft und ihre Zusammenarbeit ausgebaut. Sie sind zu vertrauensvollen, umfassenden strategischen Partnern geworden. Auch der Austausch zwischen Schleswig-Holstein und China ist sehr eng. In diesem Jahr feiert die chinesische Provinz Zhejiang und Schleswig-Holstein das 40-jährige Bestehen ihrer Partnerschaft. Die beiden Regionen haben in vielen Bereichen aktiv zusammengearbeitet und Austausch betrieben, wodurch die Völker einander nähergekommen sind. Sie sind ein Vorbild für die regionale Zusammenarbeit zwischen China und Deutschland. Die Ausrichtung der Chinawochen im schönen Barmstedt zeigt die herzliche Freundschaft Schleswig-Holsteins mit China.

Kunst ist eine Brücke, die verschiedene Kulturen miteinander verbindet. Diese Veranstaltung bietet nicht nur kunstvoll gestaltete Skulpturen, sondern auch anmutige traditionelle chinesische Musik und malerische chinesische Landschaften. Sie eröffnet ein Fenster, um China besser kennenzulernen. Ich lade Sie herzlich ein, China selbst zu besuchen und ein realistisches, vielschichtiges Bild des Landes zu gewinnen.

Ich möchte an dieser Stelle den Veranstaltern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Künstlerinnen und Künstlern, die an den Chinawochen teilnehmen, meinen aufrichtigen Dank aussprechen. Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie die schöne Sommerzeit genießen und die Schönheit der kulturellen Vielfalt teilen können.

Lin Dong

Generalkonsul der Volksrepublik China in Hamburg



Galerie Atelier III, Schlossinsel Rantzauer See, Tel.: 04123 - 3026

Di. bis Do. 14 bis 18 Uhr, Sa und So 12 bis 18 Uhr

Rathaus Barmstedt, Kommunale Halle, am Markt 1, Tel.: 04123 - 681300

Montag und Donnerstag 08.00-12.30 u. 13.30-16.00 Uhr, Dienstag 08.00-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen, Freitag 08.00-12.30 Uhr

Stadtbücherei Barmstedt, Holstenring 10, Tel.: 04123 - 928802

Mo. bis Mi. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Fr. 15 bis 19 Uhr



'Dialogue across borders'

Meet the artists - geführter Rundgang
in der Kunstaussstellung Galerie III
Am Sonntag, den 21. Juni um 14.00

Die Künstler Leung Hongman, Li Jianguo, Shen Jianguo und Zhu Lin sind eigens aus China angereist um bei der Eröffnung der Ausstellung dabei sein zu können. Am 21. Juni werden sie ein weiteres Mal in der Schau persönlich anwesend sein und führen gemeinsam mit Professor Jörg Plickat durch die Präsentation. Eine einmalige Gelegenheit, Näheres über die eigenen künstlerischen Ansätze und die Geschichten hinter den abstrakten, geometrischen Kunstwerken zu erfahren. **Shen Shuango** und **Li Shuango**, selbst Dozenten und Dekane von Fakultäten für Bildhauerei großer Akademien, haben zahlreiche monumentale Werke im öffentlichen Raum realisiert. Gemeinsam mit **Zhu Lin**, Redakteur des 'Sculpture Magazine' und ebenfalls Dozent für Kunst und Design an der Universität von Zaozhuang, und dem spielerisch monumentalen Ansatz von **Leung Hongman**, der in Honkong lebt und arbeitet, zeigen die 4 Meisterschüler in der exklusiven Schau ihre ausgewählten Werke im Dialog zur Formensprache Plickats und erlauben dem Publikum in dem geführten Rundgang einen Blick in die Entstehungsgeschichten der Werke.

Dauer: ca. 40 Minuten
Kostenbeitrag 5,- €

'Kunst als Brücke zwischen Welten'

Vortrag mit Jörg Plickat

Am Sonntag, den 28. Juni um 14.00

Der Künstler und Professor Jörg Plickat erzählt über seine, für einen deutschen Bildhauer sehr ungewöhnliche China-geschichte. Sie begann 2006 im Vorfeld der Olympiade 2008 in Peking.

Die Öffnung der Volksrepublik China gegenüber dem Westen und der daraus folgende Dialog mit der westlichen Kunst war der Hintergrund der Professur für Bildhauerei an der Kunstakademie der bedeutenden Tsinghua Universität in Peking. Als erster ausländischer Lehrer in diesem Bereich entwickelte Plickat eigene Unterrichtssysteme und wurde an zahlreiche weitere Kunstakademien des Landes gerufen. Es erwachsen viele Verbindungen verknüpft mit großen Erfolgen an vielen chinesischen Kunstwettbewerben. 16 Monumentale Skulpturen Plickats im öffentlichen Raum sind inzwischen über das ganze Land verteilt. Plickat gilt als einer der wichtigsten kulturellen Brückenbauer zwischen Deutschland und China.

Durch seine Forschung und Professuren vor Ort hat er den Dialog aktiv mitgestaltet und geprägt.

Dauer: ca. 40 Minuten
Kostenbeitrag 5,- €
um Anmeldung in der Galerie III wird gebeten
04123-3026

STADT
BÜCHEREI
BARMSTEDT

Stadtbücherei Barmstedt

Romane, Filme, Lesungen und Workshops für Kinder rund um das Thema China
Info: www.stadtbuecherei-barmstedt.de

Zur Eröffnung

am Samstag, 20. Juni um 15.00 Uhr
sind Sie herzlich eingeladen.

Es begrüßen:

Florian Rodenberg, Bürgermeister der Stadt Barmstedt
Helmuth Ahrens, Präsident des Kreises Pinneberg
LIN Dong, Generalkonsul der Volksrepublik China in Hamburg
Karin Weißenbacher, Künstlerin | Projektleitung

Einführung in die Kunstaussstellung:

Prof. Jörg Plickat, Bredenbek, intern. Bildhauer

Die Künstler sind anwesend

Galerie • Atelier III

Schlossinsel Rantzau

25355 Barmstedt

Titel der Ausstellung:

'Dialogue Across Borders'

plastische Arbeiten | Bildhauerei

Jörg Plickat | Leung Hongman

Li Jianguo | Shen Jianguo | Zhu Lin

Der internationale Schleswig Holsteinische Bildhauer Jörg Plickat lehrte an zahlreichen chinesischen Akademien und leitete 2016 und 2017 die Nationalen Chinesischen Sommerakademien für Skulptur. 4 seiner Meisterschüler, selbst herausragende chinesische Künstler und Bildhauer, präsentieren ihre eigenen Werke und schlagen Brücken zwischen ihrer chinesischen Kultur und westlichen Ansätzen. Die Arbeiten werden im Dialog zu Plickats Skulpturen, teils im Außenbereich der Schlossinsel, präsentiert. Uns erwartet eine hochkarätige Vielfalt abstrakter skulpturaler Komposition.

Musik und Rahmenprogramm - Performance

Musik ist die Seele Chinas – lassen Sie sich von einem erstklassigen und vielfältigen Programm voller Herz und Kultur verzaubern. Meisterhafte Melodien erklingen vom Quartett 'Tanz der Yao' mit Pipa, Guzheng, Flöte und Violoncello. Freuen Sie sich auch auf das tänzerische Highlight 'Caiwei' aus dem Klassiker der Dichtung 'Shijing' in farbprächtigen Kostümen. Abgerundet werden die Darbietungen mit einem traditionellem Drachentanz und als zusätzlichem großen Highlight dem eindrucksvollen Gesang des chinesischen Chores 'Wohlklang' aus Hamburg.